

Weltausstellung 1873.

[25567.]

In unserem Verlage sind erschienen:

Gerold's Situations-Plan

der

Weltausstellung 1873 in Wien

mit allen Haupt- und Nebengebäuden, Separat-Ausstellungen und Objecten innerhalb des Ausstellungsplatzes.

Gerold's Plan des regulirten Praters

mit der

Weltausstellung 1873,

enthaltend alle Gebäude der Ausstellung, die Sehenswürdigkeiten, Vergnügungs- und Restaurations-Local des Volks- (Wurstel-) Praters, sowie die Donau-Übergänge mit allen Zufahrten.

Preise dieser beiden Pläne:

Schwarz, gefalzt 6 Ngr.; colorirt, gefalzt 12 Ngr.

Schwarz, geb. 12 Ngr.; colorirt, geb. 20 Ngr.

Plan de l'Exposition universelle de Vienne 1873.

(Mit französischer Erklärung.)

Schwarz, gefalzt 8 Ngr.; colorirt, gefalzt 12 Ngr.

Schwarz, geb. 12 Ngr.; colorirt, geb. 20 Ngr.

Gerold's**Ground Plan of the Vienna Universal Exhibition 1873.**

(Mit englischer Erklärung.)

Schwarz, gef. 8 Ngr.; colorirt, geb. 20 Ngr.

Unsere Weltausstellungspläne, welche an Verlässlichkeit und Vollständigkeit von keinem andern übertroffen werden, können wir nur gegen baar mit 40 % Rabatt geben.

Freiexemplare: 13/12, 27/24, 58/50.

Gerold's**neuester illustrirter Fremdenführer während der Weltausstellung in Wien.**

15. Auflage.

Mit 2 Plänen und 5 Theatergrundrissen.

Cart. 1 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr.Elegant in rother Leinwand gebunden und mit unserem Situationsplane der Weltausstellung 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr.

Die gesammte Wiener Presse hat sich über unsern Führer auf das günstigste ausgesprochen.

Die größte Sorgfalt wurde darauf verwendet, diese 15. Auflage durch praktische Einrichtung, Verlässlichkeit und Reichhaltigkeit vor allen Führern auszuzeichnen.

Vienne,**ses Monuments, Musées, Curiosités, Environs.**

6. Auflage.

Mit 2 Plänen der Stadt und 5 Theatergrundrissen und dem französischen Situationsplan der Weltausstellung.

Elegant in Leinwand gebunden 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr.Bezugsbedingungen unserer Führer: à cond. und fest 25 % Rabatt, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Freiexemplare: 13/12, 27/24, 58/50.

Wir ersuchen, unsere Führer nicht auf dem Lager fehlen zu lassen.

Wien, im Juni 1873.

Carl Gerold's Sohn,
Verlagsbuchhändler.**Zur Reisesaison.**

[25568.]

In meinem Verlage ist erschienen:

Karte

des

Kantons Graubünden.

Reduzirt nach Dufour's topographischem Atlas der Schweiz

von

J. W. Mengold,
Kantons-Ingenieur.

Stich und Druck der topographischen Anstalt von

H. Müllhaupt & Sohn in Bern.**Dritte revidirte Auflage.**

Auf Leinwand aufgez.

Preis 5 Frs. = 1 $\frac{1}{2}$ 12 Ngr.

Chur, Juni 1873.

L. Sit.

[25569.] Die geehrten Sortimentbuchhandlungen erlaube ich mir wiederholt zu benachrichtigen, daß die

Parallel-Wörterbücher

der

russischen, franz., deutschen und englischen Sprache,

in 4 Bänden

von

Ph. von Reiff.Preis pro Band 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. mit 25 % Rabatt gegen baar.

seit dem 1. Januar dieses Jahres nach allen außerrussischen Ländern von mir debitirt werden.

Das renommirte Werk wird namentlich an allen Orten, wo sich Russen aufhalten, leicht Käufer finden und bei einiger Verwendung sind günstige Resultate überall gesichert.

Carlsruhe, den 1. Juli 1873.

J. Belten,

Verlagsbuch- und Hofkunsthdg.

Bade-Schrift!

[25570.]

Nur auf Verlangen!

In unserem Commissions-Verlag ist erschienen:

Die Lebensfunctionen des Menschen

und ihre

diätetische Pflege als Grundlage zur Würdigung

der

Heilmittel des Kurorts Salzbrunn

bei Freiburg in Schlesien

von

Dr. Hoffmann,

Kgl. Sanitätsrath, Brunnenarzt in Salzbrunn und Docent der Anatomie, Physiologie und Diätetik an der Kgl. Akademie der Künste und Central-Turnanstalt in Berlin.

Preis ord. 10 Ngr. mit 25 % Rab.

Auf Verlangen stehen Exemplare in mässiger Anzahl à cond. zu Dienst.

Stuttgart, Juni 1873.

Ebner & Seubert.

[25571.] In meinem Verlage ist erschienen:

J. H. Bukertort's Blindlings-Schachspiel

durchgesehen

von

A. Anderssen.

Bukertort ist jetzt der Löwe des Tages in London, und Prof. Anderssen unbedingt der bedeutendste Schachspieler in Deutschland.

Das Buch kostet incl. des dazu gehörenden Schachbrettes nur * 15 Sgr. = 10 Sgr. baar, während sonst ein Schachbrett allein in der Spielwaaren-Handlung schon theurer ist.

Bei der Berühmtheit der Autoren und der Billigkeit dieses Buches incl. Schachbrett setzten viele Handlungen bereits mehrere Partien ab; z. B. Hermann & Altmann in Wien bezogen am 16. Jan. = 7/6; ferner am 19. Febr. noch 7/6; ferner am 30. April noch 7/6 Expl. Ebenso bezogen folgende Firmen mehrere Male Partien von 7/6 Expl.: v. Hölzl in W.; Vietepage in St. P.; Dase in Tr.; Steiger in N.-Y.; Braumüller in W.; Saunier in D.; Mayer & Müller in Berlin; Taussig in Pr., Walther in Biesenth. u. u.

Es ist also durchaus kein Risiko, wenn Sie eine Partie von 7/6 Expl. = 2 $\frac{1}{2}$ baar beziehen (Verkaufspreis 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$); oder nehmen Sie vorläufig 1 Probe-Exemplar = 10 Sgr. baar, da es kaum ein schöneres Zugstück für das Schaufenster gibt, und completiren Sie sich später eine Partie von 7/6 Expl.

Bei Einsendung des Geldes (auch Briefmarken) liefere ich mit directer Post franco.

In kurzer Zeit wird leider eine Preissteigerung eintreten müssen, daher bitte ich, schnellstens zu bestellen.

Ergebenst

Berlin, im Juli 1873.

E. Schweigger'sche Hofbuchhandlung.